



Zentrale Trinkwassererwärmung für Anlagen mit nicht wohnungstypischem Entnahmeverhalten Businesskunden

Projektadresse: _____

Vertragspartner der Wien Energie: _____

Ausführende Firma: _____ Techn. Ansprechpartner: _____

Anschrift: _____ Tel.Nr.: _____

Die Anschlussstelle der Hausanlage/Kundenanlage (Kunde, Installationsunternehmen) an die Hausstation/Erzeugungsanlage (Wien Energie) besteht aus je einer Warmwasser-, Zirkulations- und Kaltwasserleitung, die ca. 0,5 Meter in den Raum der Hausstation/Erzeugungsanlage hineinragen. Berechnungsvorschriften für die Zirkulationsverluste finden sich in DVGW Arbeitsblatt W553 und DIN 1988-300.

Auslegungsdaten an der Übergabestelle:

Nennweite ab Hausstation		t_{ww}	t_{zirk}	Δp_{zirk}	Zirkulations- volumenstrom	Zirkulations- verlustleistung
DN _{ww}	DN _{zirk}	[°C]	[°C]	[mbar]	[m ³ /h]	[kW]
		60	55	(1)		

Weichen die Druckverluste um mehr als 10 % bzw. die Zirkulationsverluste- und Zirkulationsvolumenströme um mehr als 5 % von den oben angegebenen Werten ab, so gehen alle Folgekosten zu Lasten der in diesem Formular angeführten ausführenden Firma.

Angaben zur Dimensionierung des Speicherladesystems:

Erforderliche Ladeleistung: _____ kW Maximaler Zapfvolumenstrom: _____ m³/h

Täglicher Warmwasserbedarf: _____ Liter Erforderliches Speichervolumen: _____ Liter

Raum für Hausstation/Erzeugungsanlage inkl. Speicher: Länge x Breite x Höhe _____ x _____ x _____ cm

Einbringöffnung/Tür: Breite x Höhe _____ x _____ cm

Zusätzliche Angaben zur Abnehmeranlage:

Hotel: Luxushotel einfaches Hotel Anz. Zimmer: _____ Anz. Betten: _____

Anz. Duschen: _____ Anz. Wannen: _____

Gaststätte: Anzahl Gäste: _____

Sportstätte: Anzahl Duschen: _____

Einrichtungen, die in Risikogruppe 2 bis 4 nach ÖNORM B5019 fallen (Beispiele auf Rückseite):

 nein ja Wenn ja, welche? _____

Besondere Anforderungen? _____

An der Errichtungsgrenze:

Kaltwasseranschluss DN_{kw}: _____ Maximaler Kaltwasserdruck: _____ bar

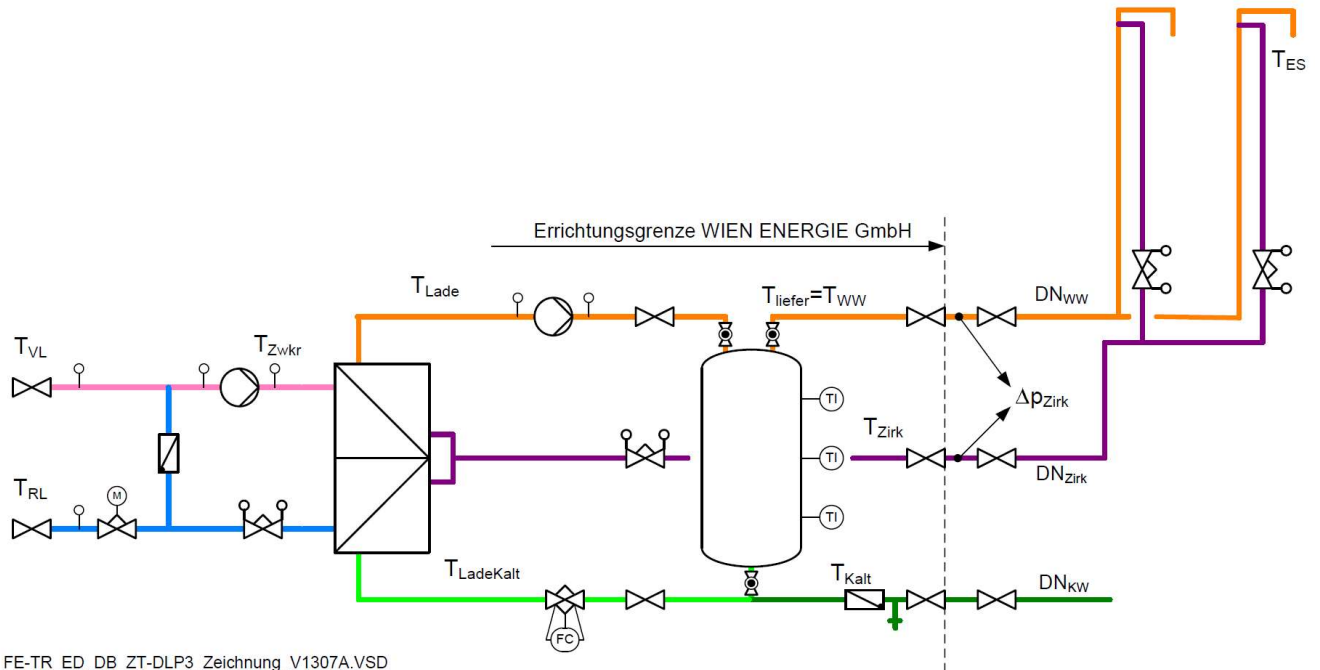
Gebäudeanschluss:

Maximaler Kaltwasserdruck laut Wasserwerk: _____ bar

Druckregler vorhanden: nein ja Einstellwert: _____ barDrucksteigerungsanlage vorhanden: nein ja Einstellwert: _____ bar(1) Die Zirkulation ist so auszulegen, dass gilt: $\Delta p_{zirk} < 1000$ mbar

Datum: _____ Firmenmäßige Zeichnung: _____

Zentrale Trinkwassererwärmung für Anlagen mit nicht wohnungstypischem Entnahmeverhalten Businesskunden



Abkürzung	Bezeichnung
T_{VL}	Vorlauftemperatur heizungsseitig, Stationseintritt
T_{Zwkr}	Zwischenkreistemperatur Wärmetauscher heizungsseitig
T_{RL}	Rücklauftemperatur Wärmetauscher heizungsseitig
$T_{LadeKalt}$	Lade - Kaltwassertemperatur, Eintritt in Wärmetauscher trinkwasserseitig (Mischtemperatur aus Speicherladung und Kaltwasserleitung)
T_{Zirkal}	Zirkulations - Kaltwassertemperatur, Eintritt in Wärmetauscher trinkwasserseitig ((Mischtemperatur aus Zirkulation und Kaltwasserleitung)
T_{Zirk}	Zirkulationstemperatur, trinkwasserseitig
T_{Lade}	Ladetemperatur, Wärmetauscheraustritt trinkwasserseitig
T_{Liefer}	Liefertemperatur, am Austritt aus Trinkwassererwärmungsstation trinkwasserseitig
T_{ES}	Entnahmetemperatur an der Zapfstelle, trinkwasserseitig

Beispiele zu Risikogruppen nach ÖNORM B5019

- 1a: Wohnanlagen 1b: Verwaltungsgebäude
- 2: Sportanlagen, Schulen, Hotels
- 3: Pflegeheime, Kuranstalten, Krankenanstalten außer Risikogruppe 4
- 4: Krankenanstalten mit immunsuppremierten Patienten